

# MOLCHMANUFAKTUR. ■



## Mobiles Schlauchentleersystem

zur Verdrängung fluidier Produkte aus einer gefüllten Schlauchleitung

- leichte Molcharmaturen
- sichere Bedienung von Hand



# MOLCHMANUFAKTUR.

## Einsatz

Getränke werden häufig über frei verlegte Schlauchleitungen umgefüllt. Nach dem Umfüllen müssen die Schläuche entleert werden. Das Leerlaufen in das Abwassersystem ist nicht mehr zeitgemäß. Besser ist es, das Produkt mit einem luftgetriebenen Molch auszuschieben.

Damit sind 4 Vorteile verknüpft:

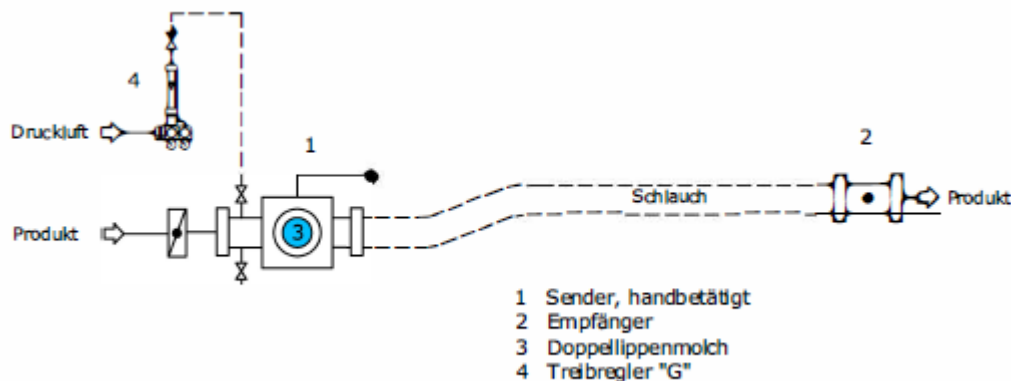
1. Das Produkt wird nahezu 100%-ig umgefüllt.
2. Der Schlauch ist vollständig entleert.
3. Der Schlauch ist mechanisch gesäubert.
4. Das Abwassersystem wird nicht belastet.

Mit dem mobilen Schlauchentleersystem der MOLCHMANUFAKTUR können Schläuche ohne großen Aufwand gemolcht werden. Die Armaturen sind leicht, einfach zu bedienen und funktionieren in jeder Lage. Die

„Verfahrenstechnik“ ist auf das Notwendigste beschränkt.

Das System besteht aus den Komponenten

- handbetätigter Sender, ausgebildet als modifiziertes Scheibenventil
- Molch mit 2 Lippen für sichere Abtrennung zwischen Produkt und der Treibluft,
- Empfänger, ausgebildet als Rohrstück mit Molchstopper,
- mechanischer Treibregler „Gas“ für eine gleichmäßige Molchfahrt unabhängig von der Schlauchlänge.



# MOLCHMANUFAKTUR. ■

## Arbeitsweise

Es wird im Einwegverfahren gemolcht. Vor Beginn des Umfüllens wird der Molch per Hand in den Sender eingelegt und quergestellt. Während des Umfüllens wird der lagefixierte Molch vom Produkt umströmt. Zum Molchen wird der Molch über den Handhebel des Senders in Strömungsrichtung geschwenkt. Das bauseitige Produktventil wird geschlossen und das Treibventil geöffnet. Der Molch ist jetzt unterwegs und wird im Empfänger gestoppt. Nach dem Schließen des Treibventils und Öffnen des Entlastungsventils kann der Molch entnommen werden. Dazu genügt es, den Schlauch vom Empfänger abzuschrauben und den Molch herauszuziehen.

## Besondere Merkmale

- mobile und lageunabhängige Molcharmaturen
- spezieller Molch mit 2 Lippen für doppelte Sicherheit
- gleichmäßige Molchfahrt mit einstellbarer Molchgeschwindigkeit durch meachnischen Treibregler

# MOLCHMANUFAKTUR.

## Liefermöglichkeiten

Das Schlauchsystem besteht aus 4 Komponenten, die aufeinander abgestimmt sind:

1. handbetätigter Molchsender
2. Lippenmolch mit 2 Lippen
3. Molchempfänger
4. mechanischer Treibregler

Das System wird standardmäßig in den 3 Nennweiten DN 40, DN 50 und DN 65 geliefert.

	<b>Sender</b>	<b>Molch</b>	<b>Empfänger</b>	<b>Treibregler</b>
<b>DN</b> DIN EN 10357 (ehem. DIN 11850)	Durchmesser	Länge	Länge	Höhe
<b>40</b>	127	50	76	580
<b>50</b>	142	60	100	580
<b>65</b>	162	80	132	660

## Werkstoffe produktberührt:

Molcharmaturen aus Edelstahl 1.4404, Dichtungen aus Silikon  
Molchkörper aus POM, Lippen aus Silikon FDA- und BfR-konform  
Regler aus Zinkguss und Kunststoff

## Anschlüsse:

Sender:

Gewinde/Gewinde nach DIN 11851, für die Treibluft Stecknippel NW 7,2

Empfänger: Gewinde/Kegel/Nutmutter nach DIN 11851

Treibluftregler: Eingang IG ½", Ausgang IG ½"

Druckstufe: PN 10

max. Temperatur: 135 °C

max. Molchgeschwindigkeit: 2,5 m/s

Einbaulage für die Molcharmaturen: beliebig